**Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung**

**Detailbeschreibung des bestehenden Subventionssystems, der geplanten Erhöhung und der langfristigen Finanzierung**

*(Hinweis: Es können nur Subventionen berücksichtigt werden, die für die Betreuung von Kindern in Kinder-tagesstätten, Einrichtungen für die schulergänzende Betreuung sowie in Tagesfamilien ausgerichtet werden)*

1. **Subventionssystem vor der Erhöhung**
   1. Beschreibung des im Kanton geltenden Subventionssystems vor der Erhöhung   
      (vgl. dazu die Beschreibung der Subventionsarten in Formular S1 unter Punkt 10)

* Hat der Kanton bisher Subventionen ausgerichtet? Wenn ja, nach welchem System?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* Haben die Gemeinden bisher Subventionen ausgerichtet? Wenn ja, nach wel-chem System (generelle Beschreibung und nicht für jede Gemeinde einzeln)?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* Haben die Arbeitgeber bisher Subventionen ausgerichtet (nur gesetzlich vorge-schriebene Beiträge)? Wenn ja, nach welchem System?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Subventionssystem nach der Erhöhung**
   1. Beschreibung des im Kanton geltenden Subventionssystems nach der Erhöhung (vgl. dazu die Beschreibung der Subventionsarten in Formular S1 unter Punkt 10)

* Wird der Kanton Subventionen nach der Erhöhung ausrichten? Wenn ja, nach welchem System?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* Werden die Gemeinden Subventionen nach der Erhöhung ausrichten? Wenn ja, nach welchem System (generelle Beschreibung und nicht für jede Gemeinde einzeln)?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* Werden die Arbeitgeber Subventionen nach der Erhöhung ausrichten (nur gesetzlich vorgeschriebene Beiträge)? Wenn ja, nach welchem System?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. Wie trägt die Subventionserhöhung dazu bei, die Drittbetreuungskosten der Eltern zu reduzieren?  
     (detaillierte Antwort)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. Welche Entscheide des Kantons und/oder der Gemeinden zur Subventionserhöhung liegen bereits vor?  
     (z. B. Anpassung der Gesetzesgrundlagen, Finanzierungsbeschlüsse)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. Welche Entscheide müssen der Kanton und/oder die Gemeinden zur definitiven Be-stätigung der Subventionserhöhung und der entsprechenden Beträge noch fällen?  
     (z. B. Anpassung der Gesetzesgrundlagen, Finanzierungsbeschlüsse)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Wann stehen diese Entscheide an?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Langfristige Finanzierung**
   1. Wie wird die Finanzierung der Subventionserhöhung langfristig, mindestens für  
      6 Jahre, sichergestellt? Wie wird der Wegfall der Finanzhilfen des Bundes kompensiert?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. Welche Entscheide müssen dazu auf kantonaler und/oder kommunaler Ebene gefällt werden?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. Welche bereits vorliegenden Entscheide des Kantons und/oder der Gemeinden festigen die langfristige Finanzierung?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. Wann werden die für eine langfristige Finanzierung noch notwendigen Entscheide gefällt?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.